

2. Platz für die Spengergasse beim Bundeswettbewerb Englisch BHS 2025

Wie berichtet holte Hannah Fluch aus der 3EHIF beim diesjährigen Sprachencontest, der am Freitag, 28. Februar, traditionell in der Bildungsdirektion Wien in der Wipplingerstraße über die Bühne ging, in der Kategorie Englisch BHS, den 1. Platz für die Spengergasse. Beim Bundesbewerb gegen die Sieger:innen der anderen Bundesländer am Montag, 7. April, erreichte Hannah den 2. Platz.



Hannah Fluch präsentiert ihr Zertifikat im Festsaal der Bildungsdirektion

Am Donnerstag, den 10. April, fand schließlich die offizielle Sieger:innenehrung und Preisverleihung im Festsaal der Bildungsdirektion Wien statt. Wir sind mächtig stolz auf unser Sprachtalent und gratulieren herzlichst!

Embracing Technology – Chancengleichheit und Entlastung durch smarte digitale Lösungen

Unsere Schule wurde als eine von wenigen ausgewählt, ein Projekt (Leitung: Angela Stach, e-Education Koordinatorin) im Rahmen von Embracing Technology umzusetzen – weil wir als eEducation Expert + Schule zeigen, wie digitale Innovation sinnvoll im Schulalltag verankert werden kann.

In einer zunehmend digitalisierten Bildungswelt ist es essenziell, neue Wege zu finden, um Chancengleichheit für Schüler:innen zu schaffen und gleichzeitig Lehrende zu entlasten. Genau hier setzt unser Projekt an:



- Teil 1: Containerlösung für digitale Chancengleichheit

Die technische Ausstattung und Leistungsfähigkeit der Schüler:innen-Laptops variiert zum Teil erheblich. Besonders bei komplexeren Laborübungen stoßen weniger leistungsstarke Geräte oft an ihre Grenzen. Unsere Containerlösung stellt eine einheitliche, vorkonfigurierte digitale Umgebung bereit, unabhängig vom Endgerät oder Betriebssystem. So können alle Lernenden unter denselben Bedingungen lernen und üben.

- Teil 2: KI-Unterstützung beim Korrigieren

Zeit ist eine der knappsten Ressourcen im Schulalltag. Besonders im Sprachenunterricht beansprucht das Korrigieren oft viele Stunden. Deshalb evaluieren engagierten Lehrkräfte aus Deutsch und Englisch verschiedene KI-gestützte Korrekturhilfen. Die künstliche Intelligenz analysiert Texte, erkennt typische Fehler in Grammatik, Ausdruck oder Argumentation und gibt strukturierte Vorschläge für Rückmeldungen.

Mit Embracing Technology wollen wir Technologie so einsetzen, wie sie gedacht ist: zur Unterstützung des Menschen. Für mehr Gerechtigkeit im Klassenzimmer. Für mehr Zeit zum Lehren. Für eine Zukunft, in der Digitalisierung Bildung stärkt – nicht belastet.

Erfolg für HTL-Schüler:innen beim Hackathon

Vom 18. bis 20. März 2025 fand der dritte Hackathon Vienna unter dem Motto "Corporate Coding for Sustainability" im REWE Office Euro Plaza in Wien statt. Ein Hackathon ist eine Möglichkeit, mit unterschiedlichen Menschen zusammenzukommen und gemeinsam an spannenden Ideen zu tüfteln. Es wird innerhalb eines definierten Zeitrahmens (48h) im Team ein Prototyp, Code, Konzept oder ein Geschäftsmodell für eine innovative Lösung entwickelt.



Das Team der HTL Spengergasse präsentiert den Gewinn im REWE Office Euro Plaza

Drei zentrale Challenges wurden den teilnehmenden Teams gestellt:

REWE: Hyper-Personalization & Budget-Friendly Sustainable Shopping

Bundesministerium für Inneres: Präventions- und Frühwarnplattform gegen Radikalisierung

Häuser zum Leben: Mehrwert aus vorhandenen Daten für den Pflegebereich generieren

Das Siegerteam bestand aus Schülern unserer Schule: Felix Blaimauer, Raphael Freunberger, Dominik Illich und Hannes Scheibelauer. Zusätzlich waren Lukas Eschbacher (HTL Spengergasse), Hannah Fluch (HTL Spengergasse) und Dominik Fluch (TU Wien) Teil des Gewinnerteams. Ein weiteres Team aus der 4. IT-HTL nahm ebenfalls am Hackathon teil.

AF90: Zwischen Klassenzimmer und Bühne

8:30 in der Früh ist normalerweise ein herausfordernder und ungewöhnlicher Interviewtermin für einen Musiker - und dann noch dazu in einer Schule. Andreas Födinger hat zu dieser Zeit aber gerade seine Freistunde. Vier Mal in der Woche unterrichtet er an der HTL Spengergasse im 5. Bezirk Deutsch und Englisch.

Außerhalb dieser Zeiten dominiert Musik sein Leben. Bereits mit 5 Jahren beginnt er Schlagzeug zu lernen, mit 15 spielt er in seiner ersten Band. Keine geringe als Bilderbuch, die er mit 3 Freunden gründet. Der Erfolg wird immer größer und verlangt den 4 Musikern alles ab. Für Andreas in dieser Zeit zu viel - bzw mehr als er geben kann. Er verlässt die Band, als sie mit Hits wie "Maschin" gerade so richtig durchstarten.

Nach einer musikalischen Pause wird er Teil von Bands wie The Beth Edges oder Farewell Dear Ghost.

2022 gründet er außerdem sein Soloprojekt AF90, diesmal nicht am Schlagzeug, sondern als Frontmann, mit seinen eigenen Themen und Geschichten. Mehr dazu im Video.

Das ist der Lehrer, der Startup-Magic möglich macht: Harald Zumpf

Sie sind die neuen Stars der Startup-Welt: Eric Steinberger und Sebastian De Ro haben vergangene Woche 23 Mio. Dollar für ihr AI Startup Magic.dev bekommen (mehr dazu hier (<https://www.trendingtopics.eu/magic-dev-oesterreichisches-ai-startup-holt-23-mio-dollar-u-a-von-alphabet/>)). Und sagten im Interview: Die Wurzel des Erfolgs ist eine Schule in Wien, und ein ganz besonderer Lehrer dort.

An der HTL Spengergasse ist Lehrer Harald Zumpf für die Hochbegabtenförderung zuständig und hat ordentlich dabei geholfen, dass es Magic.dev heute gibt. Im Podcast spricht Zumpf über:

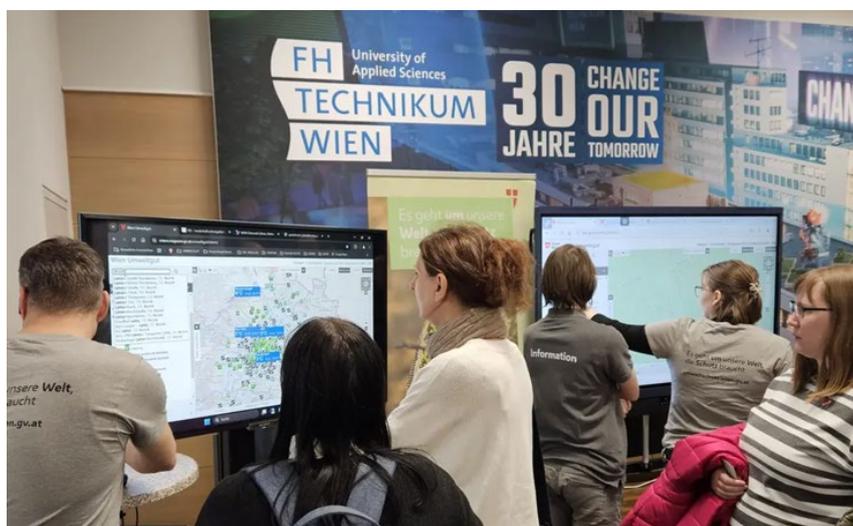
- Steinbergers & De Ro's Schulzeit
- Wie die Wurzeln von Magic.dev in der Hochbegabtenförderung liegen
- Wie Startup-Gründer:innen an der Schule unterstützt werden
- Wie Zumpf es schafft, mit 0 Euro Budget Rahmenbedingungen für die Schüler:innen zu schaffen
- Die weiteren Projekte der Schüler:innen für österreichische Corporates
- AI-Fokus an der Schule

In eigener Sache: Die besten Startups, die schlauesten Gründer:innen, die wichtigsten VCs - 2023 tourt die #glaubandich-Challenge der Erste Bank und Sparkassen in Kooperation mit Trending Topics und dem Gründerservice der WKO wieder auf der Suche nach den besten Jungfirmen des Landes durch Österreich. Beim größten Startup-Wettbewerb winken nicht nur der Titel "Startup des Jahres", sondern auch spannende Keynotes und Investments in die Gründer:innen durch die Top-VCs Österreichs - alle Infos unter www.glaubandich-challenge.at (<http://www.glaubandich-challenge.at/>) !

Mehr als nur Daten: Die Open Data Expo 2025 als Ideenplattform

Am 5. März 2025 fand an der FH Technikum Wien erneut die Open Data Expo statt – eine Plattform für den Austausch zwischen Wissenschaft, Verwaltung und Wirtschaft zum Thema offene Daten. Die Veranstaltung zog wieder zahlreiche Besucher*innen an, darunter auch eine Schulklasse der HTL Spengergasse.

Die Eröffnung übernahmen Sylvia Geyer, Rektorin der FH Technikum Wien, und Brigitte Lutz, Data Governance Koordinatorin der Stadt Wien. Anschließend folgte das Netzwerktreffen der "DataConnect Community AT" und der "DataBusiness Community AT", bei dem Expert*innen aus verschiedenen Bereichen über aktuelle Entwicklungen im Open-Data-Sektor diskutierten.



Die HTL Spengergasse begutachtet die Open Data Expo an der FH Technikum Wien

Ein Highlight war der Workshop „Datenanalyse und Visualisierung“, der dieses Mal von Lukas Rohatsch (Lecturer & Researcher am Kompetenzfeld Software Engineering und Architecture an der FH Technikum) geleitet wurde. Dabei wurden vielfältige Datensätze analysiert, darunter Open Government Data der Stadt Wien sowie Meteoriten-Daten der NASA. Die Teilnehmer*innen hatten im letzten Teil die Möglichkeit, selbst Geodaten auf data.gv.at zu recherchieren und mit den zuvor erlernten Methoden zu visualisieren – ein interaktiver und praxisnaher Zugang zum Thema Open Data.